

## BRIEFING „Ausbildung von geflüchteten Jugendlichen“

Sehr geehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,  
liebe Ausbilderinnen und Ausbilder,

seit dem 01.03.2024 ergänzt die neue Aufenthaltserlaubnis zur Berufsausbildung für ausreisepflichtige Menschen nach § 16g AufenthG die Ausbildungsduldung. Gern möchten wir diese gesetzliche Neuerung nutzen, um Ihnen einen kurzen **Überblick zu den Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten beim Thema Ausbildung für ausländische und geflüchtete Jugendliche** aufzuzeigen.

Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH, laden wir Sie herzlich zur Teilnahme an der Online-Informationsveranstaltung ein.

**WANN:** 15.05.2024 | 14:00 - 15:00 Uhr

**WO:** online via Microsoft Teams

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum 8.5.2024 per E-Mail an [netzwerk-schule-wirtschaft@teltow-flaeming.de](mailto:netzwerk-schule-wirtschaft@teltow-flaeming.de)  
Nach der Anmeldung erhalten Sie den Einladungslink für die Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Romy Glier

Netzwerkkoordinatorin

Schule-Wirtschaft-Connect in Teltow-Fläming

### PROGRAMM

- TOP 1** **Begrüßung**, Frau Glier, Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung, Netzwerk-Schule-Wirtschaft-Connect Teltow-Fläming
- TOP 2** **Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen bei der Ausbildung von ausländischen Fachkräften und Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung**, Herr Hoffmann, Ordnungsamt Teltow-Fläming, SG Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen
- TOP 3** **Hinweise zur Ausbildung und Integration in Arbeit bei Geduldeten**, bea-Brandenburg betriebliche Begleitagentur, Herr Künzel
- TOP 4** **Unterstützungsangebote zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen**, Jugendberufsagentur Teltow-Fläming, Frau Kerlikofsky
- TOP 5** **Unterstützungs- und Beratungsstrukturen in der Region**, Frau Lüdemann, Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
- TOP 6** **Fragen aus dem Chat**